

Ausbildung erfolgreich beendet

Absolventen aller drei bei Bayer angebotenen Ausbildungsberufe haben ihre Abschlussprüfungen erfolgreich abgelegt

Niederwallmenach/Nastätten. Seit vielen Jahren stellt die Unternehmensgruppe Bayer Ausbildungsplätze für die Berufe Fleischer/in, Fachverkäufer/in im Lebensmittelhandwerk – Fleischerei und Kaufmann/-frau für Büromanagement zur Verfügung.

Die Ausbildung zum Fleischer/zur Fleischerin erfolgt in der Herbert Bayer KG in Niederwallmenach, die zum/zur Fachverkäufer/in im Lebensmittelhandwerk in den drei Filialen der Bayer Fleischwaren GmbH in der Verbandsgemeinde Nastätten sowie den drei Filialen im Rheingau. Ausbildungsplätze für diese beiden Ausbildungsberufe werden jährlich zur Verfügung gestellt, während Plätze für die Ausbildung zum/zur Kaufmann/-frau für Büromanagement, die in der Bayer Verwaltungs-GmbH in Niederwallmenach stattfindet, nur etwa alle drei bis vier Jahre verfügbar sind.

In diesem Jahr konnte Geschäftsführer Ulrich Bayer Absolventen aller drei Ausbildungsberufe zur erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung gratulieren.

Bereits im Januar beendete Nadja Bonn ihre Ausbildung zur Fachverkäuferin im Lebensmittelhandwerk – Fleischerei vorzeitig nach nur zweieinhalb Ausbildungsjahren aufgrund ihrer sehr guten Leistungen. Dass sie als Kammerbeste aus der Abschlussprüfung hervorging

qualifizierte sie zur Teilnahme am Leistungswettbewerb der Fleischerjugend in Rheinland-Pfalz, der Ende September im Zentrum für Ernährung und Gesundheit in Koblenz ausgetragen wurde und bei dem sie einen hervorragenden zweiten Platz belegte. Im Rahmen dieses Wettbewerbs wurde auch ein Teil der umfangreichen Kreativitätspalette, die dieses Berufsbild prägt, gefordert.

Im Sommer schloss Pascal Kaiser seine Ausbildung zum Fleischer in der Zentrale in Niederwallmenach und Salina Conrad ihre Ausbildung zur Kauffrau für Büromanagement in der Verwaltung, ebenfalls in Niederwallmenach, ab. Auch diese beiden ehemaligen Auszubildenden erzielten beste Ergebnisse in ihren Abschlussprüfungen.

Besonders erfreut ist Geschäftsführer Ulrich Bayer, dass alle drei sein Angebot einer Weiterbeschäftigung in der Unternehmensgruppe Bayer in ihrem erlernten Beruf gerne annehmen. Damit erhalten nicht nur diese jungen Menschen eine Zukunftsperspektive, sondern auch das Unternehmen selbst. Auch aus diesem Grund wird die Firma Bayer weiterhin auf gute und erfolgreiche Ausbildung setzen und Ausbildungsplätze für junge Talente zur Verfügung stellen.



Ulrich Bayer (rechts) mit den ehemaligen Auszubildenden (v.l.n.r.) Salina Conrad, Nadja Bonn und Pascal Kaiser